

IDS-4

KAISERLICHES



PATENTAMT.

AUSGEGEBEN 28. MARZ 1918.

PATENTSCHRIFT

Nr 304706

KLASSE 8i. GRUPPE 5.

JOHANNA KAUFFMANN GEB. SCHMIERER IN ASPERG, WÜRTTBG.

Verfahren zur Gewinnung von Saponin bzw. eines saponinartigen Stoffes.

Patentiert im Deutschen Reiche vom 19. Juni 1917 ab.

Bei der Untersuchung von Spargelbeeren hat sich herausgestellt, daß diese in grünem Zustande Saponin bzw. einen saponinartigen Stoff enthalten, welcher nach einem der üblichen Verfahren aus den Pflanzenteilen gewonnen werden kann.

Man übergießt z. B. die zweckmäßig zerquetschten oder geschroteten grünen Beeren, wie sie von den Spargelpflanzen abzunehmen sind, mit lauem oder warmem Wasser, läßt sie über Nacht stehen, gießt die Lösung ab und wiederholt diese Maßnahme mehrmals. Die gereinigte Lösung wird je nach Bedarf

auf Sirupsdicke eingeengt oder zur Trockne verdampft.

15

Das erhaltene Erzeugnis ist viel heller als die aus den sonst zur Saponingewinnung benutzten Pflanzen erhaltenen Massen und liefert insbesondere einen rein weißen Schaum.

20

PATENT-ANSPRUCH:

Verfahren zur Gewinnung von Saponin bzw. eines saponinartigen Stoffes, dadurch gekennzeichnet, daß grüne Spargelbeeren dem für Saponinbereitung üblichen Verfahren unterworfen werden.

25

2
0